

UV 7.6 *Vivre en ville*

Gesamtvolumen ca. 16 UE (45 Minuten)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung, Schulalltag, Konsumverhalten Einblicke in das Leben in Frankreich: kulturelle Ereignisse, Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten 	<p>Für ein virtuelles oder reelles Begegnungsprojekt stellen die Lernenden einem/er französischen Austauschpartner/in ihr Leben in ihrem Viertel vor. Nach gelenkten Vorübungen planen und machen sie Videoaufnahmen, stellen diese zusammen und verfassen passende Begleittexte. Die Produkte werden in der Klasse vorgestellt und besprochen. Im Bereich der funktionalen kommunikativen Kompetenz liegt der Schwerpunkt auf den Teilkompetenzen Schreiben und Hör-/Hörsehverstehen. Die Aufnahmen können mit mobilen Endgeräten realisiert werden. Für aufwendigere Produkte können Apps wie iMovie oder VideoViva benutzt werden. Im Zusammenhang des UV bietet es sich an, über Bild- und Urheberrechte zu sprechen (s. Links)</p> <p>Lernaufgabe: <i>Moi et mon quartier !</i> – Erstellung eines Videoclips über das eigene Viertel und die Besonderheiten des eigenen Lebens darin:</p> <ul style="list-style-type: none"> Auswahl und Beschreibung verschiedener Örtlichkeiten/Sehenswürdigkeiten/Bauten Beschreibung eigener Aktivitäten: Einkaufen, Sport, Essen, Freunde treffen Kurzinterviews (<i>micro-trottoir</i>) mit Persönlichkeiten des Viertels durchführen und diese sprachmitteln <p>Alternative Lernaufgabe/Differenzierung: Vorbereitung einer Präsentation oder eines Fotobuches mit Begleittexten über das eigene Viertel (Prezi, Power Point, App Book Creator)</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien: <u>Wortschatz:</u> Wohnen, Stadt, Gebäude und Geschäfte, Ortsangaben, Präpositionen, Wegbeschreibung, Aktivitäten, Freizeit <u>Grammatik:</u> Adverbien, Satzgefüge, Adjektive</p> <p>Texte und Medien: <u>Ausgangstexte:</u> Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Plakate, Werbetexte zu kulturellen Angeboten; Prospekte der Stadt), medial vermittelte Texte: Beispielvideoclip eines/er französischen Austauschpartners/in <u>Zieltexte:</u> schriftliche und mündliche Kurzpräsentationen, auch medial unterstützt; Videoclip Interviews; Storyboard und Skripte für den Clip, E-Mail/Nachricht an die Austauschpartner</p> <p>Links: (letzter Zugriff: 15.01.2020) https://www.podcastfrancaisfacile.com/podcast/dans-mon-quartier.html https://www.etwinning.net/de/pub/index.htm https://www.internet-abc.de/lehkraefte/praxishilfen/urheberrecht-in-der-schule/ https://www.filmundschule.nrw.de/de/digital/ https://www.br.de/sogehmedien/selber-machen/video-tutorial/unterrichtsmaterial-selber-machen-video-tutorial-informationen100.html</p> <p>MKR: Bedienen und Anwenden: 1.1,1.2,1.4 Produzieren und Präsentieren 4.1,4.2,4.4</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht: <u>Erdkunde (bilingual):</u> Leben in der Stadt, Stadtentwicklung,</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Hör-/Hörsehverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Äußerungen und didaktisierte, adaptierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Hör- bzw. Hörsehtexte zu Themenfeldern und Kommunikationssituationen des soziokulturellen Orientierungswissens weitgehend verstehen, sofern deutlich artikulierte Standardsprache verwendet wird. einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeits- und Unterrichtsergebnisse, auch digital gestützt, in einfacher Form präsentieren <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in Alltagssituationen zielführend kommunizieren. ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sie können als Sprachmittelnde in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten Kompensationsstrategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben 	<p>VSM <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> kürzere Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen <p><u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen, einen grundlegenden Wortschatz zur Textproduktion verwenden 	<p>VSM <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Zeit- und Ortsadverbien einfache Satzgefüge : Relativsätze, <i>quand</i> und <i>parce que</i>-Satz <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Wort- und Satzmelodie ,h' aspiré', ,h' muet
<p>VSM <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> kürzere Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen <p><u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen, einen grundlegenden Wortschatz zur Textproduktion verwenden 	<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>TMK</p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sach- und Gebrauchstexte Flyer, Plakat Bildmedien Hör-/Hörsehtexte <p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Videoclip kürzere Hör-/Hörsehtexte E-Mail
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> elementare Formen der Wortschatzarbeit einsetzen Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen 	<p>SLK</p> <p>Einführung von Strategien</p> <ul style="list-style-type: none"> zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens zum globalen, selektiven und detaillierten Hör-/Hörseh- und Leseverstehen zur mündlichen und schriftlichen Sprachmittlung zur Organisation von Schreibprozessen 	<p>MKR: Bedienen und Anwenden: 1.1,1.2,1.4 Produzieren und Präsentieren 4.1,4.2,4.4</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht: <u>Erdkunde (bilingual):</u> Leben in der Stadt, Stadtentwicklung,</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Hör-/Hörsehverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</p>
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> die Angemessenheit und Effektivität ihres sprachlichen Ausdrucks abwägen ihren Sprachgebrauch entsprechend den Erfordernissen der Kommunikationssituation reflektieren. 		